Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1888

296 (28.10.1888) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Mr. 296.

Erftes Blatt.

Sonntag den 28. Oftober

1888.

21.

Deffentliche Zustellung.

Cip. Rr. 27030. Schreiner Bins Ganges in Rarlerube, vertreten burd Rechtsanwalt Fuch 8 allba, flagt gegen ben Beinbanbler Jean Beder von ba, 3. Bt. an unbekannten Orten abwesend, aus Miete mit dem Antrage auf vorläufig vollstreckbare Berurteilung des Beklagten zur Bah-lung von 137 M. 50 Bf. — Einhundert sieben und dreißig Mark 50 Bf. — nebst 5% Zins vom Klagzustellungstag sowie zur Tragung der Kosten und ladet ben Beklagten zur mundlichen Berhandlung des Rechtsstreits vor das Großberzogliche Amtsgericht zu Karlsruhe auf

Freitag ben 14. Dezember 1888, Bormittags 9 Ubr.

Bum Bwede ber öffentlichen Buftellung wird biefer Auszug ber Rlage befannt gemacht. Rarlerube, ben 25. Oftober 1888.

W. Frank,

Gerichtsichreiber bes Großbergoglichen Amtegerichts.

3.3.

Befanntmachung.

Gemäß S. 9 Biffer 2 bes Betriebereglemente fur bie Bahnen Deutschlands haben bie Reisenben bas Fahrgelb abgegablt bereit ju balten. Diefe Beftimmung wirb, namentlich bei ben Ettlinger gotalzugen, feitens ber Reifenben nicht beachtet, fo bag burch bas Gelbwechfeln nicht unbebeutenbe Berfpatungen im Rurfe biefer Buge entfteben.

Im Intereffe einer prompten Bugeabfertigung bitte ich, ben Schaffnern ber Lotalguge bas Fabrgelb abgegablt gu übergeben. Rarierube, ben 13. Oftober 1888. Der Großb. Betriebsinfpettor.

Bekanntmachung.

Dr. 12116. Steuerbefreiung bes als Saustrunt bereiteten Weins betreffenb.

Bir feben uns veranlaßt, barauf aufmertfam ju machen, bag Derjenige, welchem bie Bergunftigung ber Steuerfreiheit fur ben als haustrunt bereiteten Bein gufteht und ber bon biefer Bergunftigung Gebrauch machen will, ber Steuereinnehmeret feines Bobnorts, bevor er mit ber Darftellung bes Beine begm. ber Relterung bes fur ben Saustrunt beftimmten Obfies zc. beginnt, Angeige gu erftatten bat.

Die Außerachtlaffung biefer Borfdrift ichließt nicht nur bie Steuerfreiheit aus, sonbern hat auch noch Bestrafung zur Folge. Rarlerube, ben 22. Ottober 1888.

Großb. Sauptfleueramt.

Reumann.

Conngelische Stadtmission.
Unfere Abendgettesbienfte beginnen von heute Sonntag ben 28. Oftober an wieder um 5 Uhr. Den heutigen halt Pfarrer Kapfer.

Der Muffichterath.

Lehrinstitut von Dr. phil. H. Arnoldt.

1. Borbereitung bis zu ben mittleren Rlaffen bes Gymnafiums, Realgymnafiums und ber Realfchule in regelmäßigem Schulunterricht bei fleiner Angahl. Auf:

nahme schulpflichtiger Anaben. Benfion. 2. Arbeiteftunden fur Schuler ber unteren Rlaffen ber hiefigen hoberen Schulen in

ben Abenbftunben.

3. Einzelunterricht in Sprachen und Mathematit.

Erfolg bei nur etwas Fleiß jugefichert. Rabere Austunft Sophien-strasse 55.

Badischer Frauenverein.

Die Berufung bes Lanbesausschusses für das Jahr 1888 betreffend.
Die diesjährige Bersammlung des Landesausschusses wird

Dienstag den 6. November d. J., Wormittags ½10 Uhr,
im Großberzoglichen Schloß dahier statissinden. Gegenstand der Berhandlungen wird sein:

1. Kurze Uedersicht der Thätissteit des Bereins, seiner Abtheilungen und Zweigbereine im verstossenen Jahre, sowie über die dahier abgehaltene Armenpsteger:Conferenz.

2. Borlage der Rechnung des Central-Landessonds für 1887.

3. Mittheilung über den Dispositions: und dilfssond.

4. Die vorbereitende Thätigleit der Frauenvereine im Zusammenwirken mit den Männers dilfsvereinen für einen Kriegssall, eingeleitet durch den Generalsekretär.

5. Die weitere Ausbreitung der Landkrankenpstege, eingeleitet durch herrn Geheimerath Dr. Ullum an n.

6. Die Beranssaltung von Wanderlochkursen, eingeleitet durch herrn Major a. D. Siedert.

Die Beranftaltung von Banbertochturfen, eingeleitet burch herrn Major a. D. Siebert. Etwaige Antrage aus bem Schoofe ber Berfammlung.

Bur Theilnahme an bieser Bersammlung laben wir die sämmtlichen Mitglieber des Bereins, solche anderer Bohlthätigkeitsvereine und alle Freunde gemeinnütziger Bestrebungen hiermit ergebenst ein.
Rarlsruhe, den 18. Oktober 1888.

Der Porstand.

3.2.

Steigerungs-Anfundigung.
3.3. Auf Antrag des Eigenthümers versteigere ich am Montag den 29. d. Mts.,
Rachmittags 2½ ubr,
in meinem Amtszimmer (Herrenstraße 34)
das in der Scheffelstraße dabier unter Nr. 20,
einerseits neben Nieger Jasob ullitich, anders
seits neben Zimmermeister Wilhelm Weiß Wittwe

gelegene breiftödige Wohnhaus mit Seitenbau fammt aller liegenschaftlichen Zugehörbe, einsschließlich bes Grund und Bodens, öffentlich zu Eigenthum.
Die Steigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer eingesehen werden.
Karlsruhe, den 17. Oktober 1888.
Groß h. Not ar.
Steinel.

Ettlingen. Verpachtung.

Ettlingen. Verpachtung.

2.2. Um

Wontag den 29. Offober d. J.,
Mittags 2 Uhr,
läßt die Stadtgemeinde Ettlingen auf dem Ratsbaufe nachderzeichnete Liegenschaften auf die Dauer von 9 Jahren össentlich verpachten:

18 Gestar Acter im Beierseld,
18 Ar 36 Meter Acter am Hohenrain,
8 " 87 " " am Schweinsteigbuckel,
29 " 98 " " im Settig,
7 " 85 " " in der Offenhard,
15 " 50 " " am Kapellenweg,
7 " 20 " " am Schloßgarten,
12 " 79 " " am Schloßgarten,
12 " 79 " " am Schloßgarten,
12 " 79 " " am Betrenhag,
15 " 12 " " im Werrenhag,
15 " 12 " " im Hohen Rain,
41 " 22 " " im Hohen Fein,
— " 13 " Allmendplak,
2 Heter Acter in der Sichenlach,
4 " 91 " Garten im Biehgäßchen beim
Gaswert,
14 " 70 " Acter am Schweinsteigbuckel,
23 " 85 " " " im Rerrenhag.

Groß. Sped. Bulach.

22. Montag den 29. Oftober d. 3., Borsmittags 10 Uhr, läßt die Bittwe bes verfiorsbenen Kaufmanns E. Sittler in Bulach folgenbe

1 Bferd, 6jährig, 1 Kuh, 1 Kind, 1 Leiters und 1 Dielenwagen, 1 Breat, 1 gewöhnlichen und 1 Wendehflug, 1 eiserne und 1 bölgerne Egge, 1 Futters und 1 Rübenmaschine, 2 Baar Eisstiefel und eine Barthie Eishafen, ungefähr 60 Itr. heu und Strob und sonstige Gegenstände.

230hnung zu vermietben.

— Eine neubergerichtete Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Kuche und Zugehör, ist sofort zu versmiethen: Waldstraße 7. Zu erfragen Waldstr. 12,

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Wohnungen zu vermieihen.

— Augartenftraße 30 find zwei Manfarben-wohnungen von je 2 Bimmern, Kuche, Keller und Bafferleitung, sogleich zu vermiethen. Raberes

Majertettung, jogleich zu bermteihen. Rücketes parterre.

— Friedenstraße 14 ist im 4. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör sogleich zu vermiethen. Näheres im 1. Stod.

— Cartenstraße 57 ist im 2. Stod eine Wohnung, bestedend aus 5 Zimmern (mit Erker) nebst Zugehör, ver sogleich oder tydier zu vermietben.

3.2. Söthestraße 54, zwischen Uhlandstraße und Schwimmschulweg, ist eine schöne Wohnung ven 3 Zimmern, Mansarbe, Küche z. sofort billig zu vermietben. Zu erfragen im 1. Stod daselbit oder beim Sigenthümer J. Marr, Kronenstraße 13, parterre.

— hirich firage 40 ift ber 2. Stod, ber Neu-zeit entiprechend eingerichtet, bestehend aus 7 gro-gen Zimmern mit Beranda, Ruche, Keller und 2 Manjarben, jofort zu vermiethen. Näheres parterre.

Mansarben, sofort zu vermiethen. Näheres parterre.

— Hirschstraße 90 ift im 2. Stock eine elegante Mohnung, bestehend aus 4—5 Zimsmern und Bad, sosort oder später zu vermiethen. Näheres zu erfragen Biktoriastr. 17.

— Katsers Allee 69, 2 Treppen hoch, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, 1 Mansarde, geschlossener Beranda, alles sehr bequem, gestrichene Kußböben u. s. w., sosort oder später zu vermiethen. Näheres im 4. Stock.

— Karlstraße 69a sind im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern 2c. per sosort oder später und im 3. Stock zwei Wohnungen von je 8 Zimmern 2c. ver sosort zu vermiethen.

— Kronenstraße 24. Ede der Raiserstraße

später und im 3. Stod zwei Wohnungen von je 8 Kimmern ze. ver sofort zu vermiethen.

— Kronenstraße 24, Ede der Kaiserstraße, ist eine schöne Wohnung von 5 Kimmern nebst Zugehör zu vermiethen. Die Wohnung ist mit Glasabschünß, Gad: und Wasserleitung versehen.

Akronenstraße 60 ist eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allem sonstigen Zugehör sogleich zu vermiesthen. Zu erfragen im Laden.

— Kammstraße 7, 2 Treppen hoch, ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern sosort ober später billigst zu vermiethen. Räheres Lammsstraße 7a im 3. Stoc.

— Lu wigsplaß 40 a ist der 3. Stock, bessehend aus 5 Zimmern mit Balson, Küche mit Wasserleitung, kellerraum und Speichersammer, sogleich zu vermiethen. Näheres dei Friedrich Wahrer, Walbstraße 26.

— Lutsenstraße 45 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich zu vermiethen. Näheres im Laden.

3. Martenstraße 1 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör, besgleichen eine solche im 4. Stock von 3 Zimmern sogleich oder später zu vermiethen. Zu ersfragen im 2. Stock rechts.

3. Martenstraße 21 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Speichersammer, mit Glasabichluß versehen, soson zu vermiethen. Näheres im 1. Stock.

— Martenstraße 34 ist der ganze 3. Stock au vermiethen. Derselbe wird auf Wunsch neu bergerichtet.

— Marienstraße 81 sind zwei neue Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller und bergerichtet.

— Marienstraße 81 sind zwei neue Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller und

bergerichtet.

— Marienstraße 81 sind zwei neue Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Trodenspeicher, mit Glasabichluß versehen, sofortoder später zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stoc baselbst.

3.2. Ritterstraße 34 ist eine MansardenWohnung von 2 Zimmern und Küche an zwei rus
bige Leute sogleich zu vermiethen. Näheres Gartenstraße 2.

ftraße 2.
4.2. Rüppurrerstraße 25 sind zwei schöne Wohnungen, bestehend aus je 3 Zimmern, Kiche, Keller, Mansarbe und Antheil an der Waschücke, auf sofort zu vermiethen. Näberes im 1. Stock.

33. Berberftraße 11 ift im 2. Stod eine Bohnung von 3 Zimmern und eine Bohnung von 2 Zimmern per fofort zu vermiethen. Raberes

parterre.

- Bilhelmfiraße 9 ifi sogleich ober später ber 2. Stock, bestehend aus 6 Zinnmern mit Badsabinei und Küche sammt allem Zugehör zu vermiethen. Die Wohnung bat große, elegante Räume, eine mit Glas abgeschlossene Veranda sowie Wintersfenster. Stallung für 2 Pferde und Burschenzinnner können dazu gegeben werden.

— Raiferstraße 154, gegenüber ber Gre-nabierkaterne, 3 Trepben boch, ist eine Bob-nung, bestehend aus 6 großen Zimmern nebst Zugeböt, sogleich ober später zu vermiethen. Räheres im Laben links.

Unjer Geschäftslokal befindet fich von heute ab wieder Kaiserstraße 94, parterre.

Albert Levis & Co.,

Bankgeschäft.

Karlsruhe, 25. Oftober 1888.

Geschäfts-Verlegung und Empsehlung.

Beige hierburch ergebenft an, bag ich mein Geschäft von ber Spital ftraffe 41 nach ber

Itüppurrerstraße 2

verlegt habe und empfehle zugleich mein Lager in Mehl, Kleie, Hafer, Welschkorn 2c. 2c.

Emsheimer.

2 Ruppurrerftrage 2.

NB. Auf Berlangen werben fammtliche Bestellungen franco in's Saus geliefert.

Geschäfts - Verlegung.

Nach Bollendung meines Neubaues befindet fich mein reich ausgestattetes

delzwaaren-Lager

wieder in demfelben

44 Kaiserstrasse 44,

neben bem Glephanten.

Gleichzeitig empfehle ich alle Sorten

Hute und Müten, Cravatten, Hofenträger, Hands fcube, Schirme 2c. 2c.

in ben neuesten Muftern und in größter Auswahl gu ben billigften Breifen.

Reparaturen aller Urt werben pünttlich beforgt.

Indem ich bitte, bas mir feit 20 Jahren in fo reichem Daafe geschenfte Bertrauen auch in meinem neuen Lotale bewahren gu wollen, em= pfehle ich mich

hochachtungsvoll

44 Raiferftraße 44.

Geschäfts: Verlegung und Empsehlung.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern jur gefälligen Nachricht, daß ich unter hentigem meine bisherige Bobnung Erdprinzenstraße 3 derlassen und in das haus Steinstrasse 27 im 2. Stock eingezogen bin. Für das mir bisher geschenkte Bertrauen bestens bankend, bitte ich, mir solches auch fernerhin bemahren zu wollen.

bewahren zu wollen. Sociachtungevell. Ph. Knapp, fileidermacher, Steinftrage 27.

Unser Routor befindet sich nun in der

Douglasstrasse 8

Aug. Vowinckel & Cie.,

3. 3.: Aug. Birnbacher, Kohlengefchäft.

— Gine fcone Bohnung in der Leopold. frage von 6-7 Bimmern, fammtliche auf die Straße gehend, mit eigenen Gingangen, ift fogleich ju vermiethen. Naheres Schloß-play 15 im 2. Stock.

— Ablerftraße 6 ift eine Mohnung, bestehend ans 4 Bimmern, Badegimmer, Ruche, Reller und Manfarde, fofort oder fpater zu vermiethen.

Bu bermiethen in angenehmer, freier Lage:
eine sofort beziehbare schoue HochparterreWohnung von 7 meist großen Zimmern,
eine schone Wohnung von 5-8 großen Zimsmern auf sozleich;
beibe Wohnungen mit allem Zugehör, Beranda, Garten, mit oder ohne Stallung für 2-3 Kserbe 2c.
Näheres Rowarsanlage 13 im 5. Stock.

- Eine Wohnung mit Glasabidluß von 2 Brumern und Kuche ift im 2. Stod bes hinter-haufes fogleich zu vermiethen. Raberes Ruppur-rerftraße 36 im Laben.

Sirfchstraße 44
ift ber 2. Stod von 6 Limmern und Küche, binter Gasabichluß, mit 2 großen Mansarbens zimmern, 2 Kellerabibeilungen, mit Wassers und Gaeeinrichtung, sosort ober später zu vermiesthen. Näheres baselbst, parterre.

Bismardftraße 41

ift die gang der Rengeit entsprechende Belatage, beftebend and 6 Simmern und reichtlichem Bugebor, fehr preiswurdig auf fogleich zu vermiethen.

Bum 23. Januar
ober später ist Wegzuss halber eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche,
Babezimmer und allem Zugehör (auch in zwei Abtheilungen zu je 2 und 8 Zimmern mit je einer Küche) zu vermiethen. Räheres Adlersstraße 41 im 2. Stod. Einzusehen am besten Rachmittags von 2—4 Uhr.

Serrichaftswohnung.
Ettlingerftraße Sa ift der 3. Stock, ents haltend 6 Bimmer, Ruche, Badegimmer mit vollftändiger Badeinrichtung, Trockenspeicher, a Reller und Antheil an der Wafchküche, auf fogleich zu vermiethen. Näheres dafelbft,

Rüppurrerstraße 98 find 2 febr fcone im 3. Stod bes Borberbaufes fogleich zu vermie-then. Raberes in ber Wirthschaft.

Beiertheim.

2.2. Hauptstraße 72 a ift eine Bohnung von 2 Bimmern, Ruche und Reller sofort zu vermiethen.

— Im Reubau Schillerstraße 6 find 1 Laben mit Wohnung, am besten für eine Metgeret geeignet, sowie im 2. und 3. Stod je zwei Wohnungen von je 2 und 3 großen Immern und dem nöthigen Zugebär per sosort zu vermietben. Das haus ist der Reuzeit entsprechend eingerichtet und jede Wohnung mit Glasabichluß versehen. Näheres hirschstraße 40, parterre.

2.2. Bum fofortigen Begug ift ein Laben mit Bobnung Durlacherftrage 19 billig ju vermiethen. Raberes im Sinterbaus.

Großer Ladent mit anftogenben, bellen, großen Räumen auf Januar ober April 1889 zu vermiethen. Näheres Katserstraße 187 im ersten Stock.

ofort ober fpater ein kleinerer Laben mit Kontor, Kellerabtheilung und Manfarbe um ben geringen Breis von 400 Mart zu vermiethen. Raberes Belfortstraße 10 im 3. Stod. Laden ju vermiethen.

Gin schöner Laden mit Routor, in befier Lage ber Raiferfiraße, ift auf 23. April 1889 ju vermiethen. Bu erfragen im Rontor bes Tagblattes. 3.3.

Von heute ab befindet sich mein Geschäftslofal wieder Kaiferstraße 128, was empfehlend anzeige. Louis Voit, hofpesamentier.

essmer & FRANKFURT

Englische Mischung per Pfd. Mk. 2.80 Russische Mischung , 3.50 und feinere Sorten – neuer Ernte.

103 Niederlagen bei Herm. Munding, Gust. Schneider, Conditorei Fell, Hoff, L. Lauer.

in befannter Gute. W. Schmidt, Hofbäckerei, 3 irtel 29.

2.2. Von dem allgemein befannten und beliebten, mehr= mals mit den höchsten Preisen ausgezeichneten

(feinstes helles Tafelbier),

bas in ber Brauerei selbst abgefüllt wird, halten wir Riederlagen und empfehlen

die ganze Flasche zu 22 Pfennig,

Ludw. Biedermann, Biftoriaftraße 12,

L. Fischer, Lessingstraße 21,

K. Friedrich Wittwe, Zähringerstraße 86,

W. Grimm, Raiferstraße 19,

Hogmann & Baumann, Seminarftrage 9, Hegmann & Baumann, Rarlftrage 66,

Ad. Hofherr, herrenstrage 35,

C. Immle, Schirmerstraße 5,

Aug. Lösch, Raiserstraße 115,

C. Malzacher, Lammitrage 5,

Mutschler & Pfanz, Belfortstraße 7,

Carl Roth, Herrenstraße 26,

Carl Roth, Scheffelstraße 25,

Lud. Schäfer, Leopoloftraße 23,

K. Scherzer, Baloftrage 89,

G. Schwindt, Balbftrage 33,

Rudolf Spitz, Douglasstraße 8,

Stier Bittwe, Luisenstraße 21,

M. Stork, Karlstraße 11,

S. Sutter, am Bahnhof,

C. G. Trautwein, Göthestraße 1,

J. Walther, Bähringerstraße 98,

H. Zoller, Schützenstraße 43,

Ernst Zschörnig, Gartenstraße 37.

20.19.

Zimmer 311 vermiethent.

Gin zweifenstriges, aut möblirtes Zimmer ist sofort zu vermiethen. Mäheres Lammstraße 7a im 3. Stock.

*2.2. Leffingfraße 20 ift ein möblirtes Zimmer an einen herrn fogleich ju vermiethen. Bu er-

— Ein gut möblirtes, zweifenstriges Zimmer, auf die Straße gebend, ist an einen ober zwei herren bei ganzer Bension sofort zu vermiethen. Räheres Bürgerstraße 2, 2. Stock.

5.3. Ein freundliches, gut möblittes, beigbares Bimmer, nach ber Straße gebend, ift infort ober fpater billig zu vermietben: Ede ber Ruppurrer, und Luisenstraße 68, 2. Stod.

Gin gut möblirtes Zimmer fofort zu vermiethen. Raberes Atabemieftr. 42, zwei Treppen boch. *2.2.

Aneiplotal

noch 2 Abenbe in ber Boche frei im Pring Rarl.

2.2. Bu miethen gesucht: zwei gut möblirte Bimmer für böchstens 40 Mart monatlich. Offerten bittet man unter Chiffre B. Nr. 10 an bas Kontor bes Tagblattes zu richten.

Rapital-Gesuch.

Gegen vierfache Sicherheit werben 3000 Mart auf ein Objett in bester Lage ber Altstadt aufzu-nehmen gesucht. Offerten unter "Kapital 3000" an das Kontor bes Tagblattes.

Rapitalien.

— Der Unterzeichnete empfiehlt sich zur Bermittlung von Kapitalien auf Liegensschaften, erstes Unterpfand, 60 bis 70 % ber Schätzung zu 4 % und größeren und kleineren Hypotheken zu mäßigem Zinsfuß, sowie Cessionen von Rentaufschillingen unter äußerft prompter Bedienung und billigster Berechnung.

L. Ph. Dressel, Bahringerftraße 76.

Stiller Theilhaber

mit Mt. 3000 Einlage gesucht gegen Sicherstellung gur Gründung eines lucrativen, hier noch nicht be-ftebenden Geschäfts; das Kapital wirft eine Rente von mindestens 10% ab. Offerten unter A. Z. 3000 an das Kontor bes Tagblattes erbeten. 3.2.

Ein stiller Theilhaber

wird von einem tüchtigen hiesigen Geschäftsmanne behufs Erweiterung seiner sehr ergiebigen Unternehmungen gesucht. Die erforderliche Kapital-Einlage von ca. 20 000 bis 30 000 Mk. kann ratenweise geleistet werden.

Bewerber, die über obigen Betrag verfügen, belieben ihre Adressen sub Chiffre, W. 5842 unter Zeitangabe für mündliche Besprechung an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler, Kaiser Wilhelm-Passage 1, einzusenden. Unterhändler verbeten.

2.2. Zum Bertauf gesehlich gestatteter Staats-Anlebens-Loose sucht gegen kochste Provi-

!tüchtige Algenten! eine alte, streng solide Staatsloose-Hanblung. Off. unt. W. U. 658 Ann.-Bureau Haasen-stein & Vogler, Berlin S. W.

Heizer-Gefuch.

*22. Ein soliber, tuchtiger heizer, gelernter Schlosser, mit nur guten Empfehlungen wird ges sucht. Offerten unter W. 200 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Hochfeine Specialitäten Cigarren, Cigarretten und Tabaken empfiehlt

E. Bortz. Wilhelmstraße 28.

Grösste Auswahl in **Eduard Darnbacher**,

185 Kaiserstrasse 185.

Ausserordentlich billige Preise.

Ich empfehle mein grosses Lager in wollenen Strickgarnen, besonders in ächt engl. Sayette und Elder-Wolle, worin ich die feinsten Qualitäten führe.

Ferner grosse Auswahl in

Rock-Wolle, Normal- und Jäger-Wolle, Vigonie, acht engl.,

wollenen Damen- und Kinder-Strümpfen, wollenen Socken, wollenen Längen.

Albert Himmelheber,

3.3.

42.

106 Kalserstrasse 106, im Hause der Herren F. Wolff & Sohn.

wegen Geschäftsaufgabe sammtlicher Artikel zu bedeutend ermässigten Preisen, was hiermit ergebenst anzeigt

30 Herrenstrasse 30, gegenüber der katholischen Kirche.

Unser großes Lager in Damen-Kleiderstoffen und Damentuchen, einfarbig u. gestreift, nur Renbeiten, empfehlen in ben folibesten Fabritaten gu außer= gewöhnlich billigen Preisen

Gebrüder Faber, Marttplat.

Baden-Württemberg

22. Bon einer Dafdinenfabrit wirb ein

welcher langere Zeit als Locomotivheizer auf Sauptbabnen gefahren ift, sowie ein tüchtiger

Maschinenschmied, ber Beidnungen gut verftebt, gesucht. Schriftliche Offerten mit Reugnifiabidriften beforbert sub Chiffre 6. 4666 Rudolf Mosse, Stuttgart.

2.2. Bur Entgegennahme von Abonnes mente und Inferaten wird ein fprachges wantter, ftabtfundiger

Colporteur gegen hobe Provifion gefucht: Scheffel.

Barbier:Gehilfe

tann bas Frif ur: und Berridenmachergewerbe

S. Delpy, Frifeur, Raiferftrage 156.

Spentamme,

eine gefunde ifingere, wird fofort geefucht: Rurben-ftrage 19 im 2. Stod. *3.3

Stellen Antrage.

*2.2. Für nach Frantreich (Habre) wird eine perfette Rochin gesucht; aber nur folche mit febr guten Zeugniffen tonnen fich melben. Raberes Schügenftraße 63, 4. Stod.

Kellmerinnen, Büffetbamen, Zim-mermädden, Ködinnen, Labnerinnen, Haus-mädden, Kellmer, Köde, Diener, Kut scher und Hausburschen placirt u. empfiehlt bas Haupt-Placirungsbüreau von K. Tröster, Laumsfraße 5.

Lehrlings Gefuch.

2.2. In unferm Eijenwaarens und Rücheneins richtungsgeschäft findet ein mit den nöthigen Bors kenntniffen versehener junger Mann aus achtbarer Familie Anstellung als Lebrling.

Reichmann & Thalmann, Erbpringenftrage, Ede ber Balbftrage 40.

Stellen sucht und findet Botels und Restaurationspersonal jeder Art burch Rob. Zachmann's Nachf., 525.

Blacirungsbureau, heidelberg.

Empfehlung. Eine Bittwe empfiehlt sich im Anferti-gen sowie im Ausbessern von Wäsche im und außer bem Hause. Näheres Steinftrage 2, ebener Erbe.

> Liegenschaften. Bu verfaufen:

Ablerstraße, Hus mit Hostither, Breis 45000 M.
Rente 6%,
Bahnbosstraße, Haus, Preis 10000 M., Rente 6%,
Bliortstraße, Haus, Breis 10000 M., Rente 6%,
Bliortstraße, Haus, Breis 40000 M., Rente 7%,
Fasanenstraße, Haus mit Laben, Breis 19000 M.,
Rente 7%,
Hirichstraße, Haus mit Laben, Breis 19000 M.,
Rente 7%,
Hente 6%,
Raiferstraße, Haus mit LLäben, Breis 57000 M.,
Rente 5½%,
Raiferstraße, Haus mit LLäben, Breis 98000 M.,
Rente 5½%,
Raiferstraße, Gaus mit LLäben, Breis 98000 M.,
Rente 5½%,
Raiferstraße, Gaus mit LLäben, Breis 98000 M.,
Rente 5½%,
Raiferstraße, Haus mit LLäben, Breis 98000 M.,
Rente 5½%,
Raiferstraße, Haus mit LLäben, Breis 98000 M.,
Restenstäßen, Breis über 200000 M.,
Retegstraße, Herspassen, Herspassen, Husenbes

Rriegftrage , Berrichaftshaus jum Alleinbes Wohnen, Wohnen, Haus mit Hefthor, Preis 28000 M., Rente 6%, Babringerstraße, Haus mit Laben, Preis 25000 M., Rente 6%, Gaus mit Laben, Preis 25000 M., Rente 6%.

Birthichaften, Mehgereien, Badereien, Spegereis, Beichäfte, Bobn- und Geschäftebaufer in allen Lagen ber Stabt, sowie einige lieinere Saufer in ber Durlachers und Fasanenstraße jum Breise von 4000 bis 17000 Mark.

Bebe Austunft ertheilt toftenfrei

L. Ph. Dressel, Babringerftrage 76.

Institut Zah

Das gymnastifc-orthopädische Institut von Th. Zahn

bezweckt bie Ausübung ber Gesundheits- und orthopabischen Symnastif, sowie bie Abhaltung von Turnftunden für Kinder (Mittwoch und Samftag Nachmittags), für fleinere herrens gefellichaften (Abende nach 8 Uhr) zu mäßigen Preisen.

Empfangnahme bes Prospekts, Anmelbungen u. s. w. nur im Institutslokal, Viktoriastraße 3. erbeten und zwar in der täglichen Sprechstunde von 2—3 Uhr, sowie auch für Damen und Mädchen in der Uebungszeit, Bormittags von $9\frac{1}{2}-11$ Uhr und Nachmittags von $4-5\frac{1}{2}$ Uhr, für Herren und Knaben Bormittags von $8-9\frac{1}{4}$ Uhr und Nachmittags von $5\frac{3}{4}-7$ Uhr.

Wir haben eine Parthie

für Damen und Serren in verschiebenen Langen und Farben gum Ausverkauf bestimmt, welche zu billigften Preisen abgegeben werben.

Raiferftraße 153, bem Dufeum gegenüber.

Verehrl Publikum beehre mich ergebenst davon in Kenntniss zu setzen, dass ich mein wohlassortirtes Lager in

Leinen-, Wäsche- und Ausstattungs-Gegenständen, Strumpf- und Wollwaaren

durch eine neu eingerichtete Abtheilung für

Gardinen, Teppiche und Läuferstoffe, Linoleum, Wachstuch

etc. etc. vergrössert habe.

14.13.

Es wird mein Bestreben sein, mir auch in dieser Branche durch reichhaltiges Sortiment, gute Fabrikate, reellste Bedienung sowie billige Preise das Vertrauen meiner verehrten Kunden zu erwerben und nach jeder Richtung hin zu rechtfertigen.

Hochachtungsvoll

Heinrich Cramer, 189 Maiserstrasse 189.



10.5.

Shirme! Shirme!

Man kauft solche nur am besten und billigsten in ber Fabr k selbst ohne Zwischenhanbler Mein Geschäft erfrent sich durch gute, reelle und billige Bedienung, größte Auswahl und enorm billige Preise seit Jahren einer sehr zahlereiden, anhänglichen Kundschaft und empfehle daber Resgenschirme (große) von M. 1.20 an bis zu den feinsten, balbseidene von M. 2.80 an bis zu den feinsten (Gelegenheitskauf), Banella von M. 3.— bis zu den feinsten (sardacht). Stets das Neueste der Saison, größte Stoffauswahl zum Ueberziehen Alle Sorten Schirme werden sofo t nach Bunsch angesertigt in der Schirmfabrik von fofo t nach Bunfch angefertigt in ber Schirmfabrit von

v. Kern. Walbstraße 43.

Das Möbelmagazin vereinigter Schreinermeifter E. G.,

Rleine Reparaturen gratis.

20 Echlofplat 20. früber Mobel'ider Raben, 20 Colo

nicht mehr Raiferftrage 223, empfiehlt vollständige Zimmereinrichtungen sowie einzelne Möbel

und übernimmt Tapezierarbeiten und Reparaturen jeder Art. Bolide, prompte und finlgerechte Ausführung. Billigfte Breife.

20 Schlossplatz 20.

Baden-Württemberg

3. Westheimer,

Ecke der Kaiserstraße u. Kaiser Wilhelm-Passage.

Bur

Herbst- und Winter-Saison

empfehle ich

Kopshüllen, Bulgarenhauben, Kaputsen sür Damen und Kinder, Umschlagtücher, Strümpse, Socken, Beinläugen, Handschuhe, Pulswärmer, Musse, Pelzkragen, Schulterkragen, Käppchen, Unterhosen, Unterjacken, Normalwäsche, Herren- und Damen-Westen, Tricot-

Taillen, Tricot-Aleidchen, gehätelte Kleidchen, sowie sämmtliche in dieses Fach einschlagende Artikel zu außergewöhnlich billigen Preisen.

J. Westheimer,

11

Ede ber Kaiserstraße und Raiser Wilhelm-Passage.

Liegenschaften.

Die Annahme bon Aufträgen sum Berlaufe von Billas, hoetes, Geschäfies und Privathäusern, Landguiern und Baublägen übernimmt unter Zusicherung freeng bistreter und reeller Bedienung ber Unterzeichnete.

L. Ph. Dressel, Bahringerftraße 76.

Hermann Tietz,

Garn-, Anopf-, Posamentier-, Wollund Weifimaaren,

en gros, en détail, 205 Kaiscrfitage 205.

Wirthschafts. Empfehlung

Freunden und Gonnern mache ich hiermit die ergebenfie Anzeige, bag ich bi

"Zum Salmen", Ludwigsplat 55,

übernommen habe. Ich empfehle meine kalten und warmen Speifen, sowie reine Weine und einen ausgezeichneten Stoff Bier (Schwehinger Ritterbrau). Es wird mein Bestreben sein, meine werthen Gafte burch aufmerksame Bedienung pbefriedigen. Inbessen zeichne ich hochachtungsvollst

Alb. Bechtold.

Café Witz

(Englischer Sof). Frische Sendung Spatenbräu.

Restauration ju jeder Cageszeit.

Gleichzeitig empfehle meine nen überzogenen Billards.

Eine grosse Parthie zurückgesetzter

Glacé-Handschuhe

für Damen und Herren in allen Farben und Knopflängen wird zu sehr billigen Preisen verkauft.

Wilhelm Ellstätter,

16.16.

Friedrichsplatz 4.

Junker & Ruh-Oefen,

Permanentbrenner mit Mica-Fenstern und Wärmecirculation, auf's Feinste regulirbar, ein ganz vorzügliches Fabrikat,

liefert in 7 Grössen und verschiedenen Ausstattungen, in tadelloser Ausführung

die Eisengiesserei

von

Junker & Ruh.

Der Ofen brennt bei einmaliger Anfeuerung und rechtzeitigem Nachlegen den ganzen Winter über und verbraucht so wenig Kohlen, dass eine Füllung — bei gelindem Brande — durch mehrere Tage und Nächte reicht.

Viele hundert Stück stehen in hiesiger Stadt bereits im Gebrauch.

Vollständige Garantie wird geleistet.

Verkaufsstelle

in der Fabrik

Sophienstrasse 61-63, nächst der Rheinthalbahn, ferner bei

Hammer & Helbling, J. Ettlinger & Wormser

und

Wilh. Printz zu Fabrikpreisen.

Perlfränze, Zodtenfränze in schönfter Ausführung empfiehlt

Gustav Mænning, Raiserstraße 82. "Tivoli."

Sonntag, 28. Oktober, von 3—11 Uhr Streichkonzert.

reint

nung i

äu.

21.

Am allerbilligsten kauft man

sowie sämmtliche Garnir-Artikel im Putzgeschäft von

Hebelstrasse 9b, gegenüber dem Café Bauer.

en- und Kinder-M

in auffallend großer Answahl zu frannend billigen Preifen.

Anfortigung nach Maass in fürzester Frist mit Garantie für tabellosen Sit.

54 Kaiserstraße, III. Comem, Kaiserstraße 54. Damen-Mäntel-Fabrit.

Im Ausverkauf!

Ecke Kaiser- und Lammstrasse, Eingang Lammstrasse.

Eine Serie Anzugstoffe, 330 mtr., per M. 16.—.

" Hosenstoffe, 120 mtr., per M. 6, 7 n. 8.—.

Paletotstoffe, 220 mtr., per Mt. 16.—.

Eingang Lammstrasse.

als: Füllreguliröfen in hübichen Façons, desgleichen ameritanischen Syftems in geschmadvollen Ausstattungen,

Caulenofen, Rochofen, Ovalofen, Rafernenofen,

Meidingeröfen, Bürttemberger Canitats: öfen,

transportable Waschkeffel, Rochherde und Roblenbecken 2c.,

empfiehlt billigft

. J. Ettlinger.

Ede ber Raifer= und Kronenftrage 24

Rolgt ein & weites Blatt.

Drud und Berlag ber Chr. Er. Diller'iden hofbuchanblung, rebigirt unter Berantwortlichfeit von 2B. Duller in Laristube.



3.3.